

Datenschutzinformationen gem. Art. 13 DSGVO

Datenerhebung im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?

Verantwortlich ist

AWO Haus der Senioren, Winterseitenweg 3, 97340 Marktbreit
09332 406-0, Haus-der-Senioren@awo-unterfranken.de

Der betriebliche Datenschutzbeauftragte ist Christian Volkmer, Projekt 29 GmbH & Co. KG,
Ostengasse 14, 93047 Regensburg, E-Mail: anfragen@projekt29.de, Tel.: 0941-2986930

2. Welche Daten werden verarbeitet?

Im Zusammenhang mit der Eindämmung und Bekämpfung der Corona-Epidemie erheben und verarbeiten wir von Ihnen bestimmte Informationen

- zu Ihrem aktuellen Gesundheitszustand (z.B. ob Sie Fieber haben),
- ob bei Ihnen eine Corona-Infektion festgestellt wurde,
- ob Sie im Kontakt mit einer nachweislich infizierten Person gestanden haben,
- ob Sie sich im relevanten Zeitraum in einem vom Robert-Koch-Institut (RKI) als Risikogebiet eingestuften Gebiet aufgehalten haben.

Diese Informationen erhalten wir in der Regel von Ihnen.

3. Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden die Daten verarbeitet?

Die Datenverarbeitung dient der Eindämmung und Bekämpfung der Corona-Epidemie, einschließlich dem Schutz unseres Personals und unserer Bewohner.

Die Berechtigung zur Verarbeitung personenbezogener Beschäftigtendaten ergibt sich aus Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f) DS-GVO. Soweit besonders sensible Daten – wie Gesundheitsdaten – betroffen sind, findet zudem Art. 9 Abs. 2 lit. i) i.V.m. § 22 Abs. 1 Nr. 1 lit. c) BDSG Anwendung.

4. Wer hat Zugriff auf meine Daten oder erhält meine Daten?

Wir beschränken den Zugang zu Ihren personenbezogenen Daten auf die Mitarbeiter*innen, die sie zur Umsetzung der Maßnahmen zur Bekämpfung und Eindämmung der Corona-Epidemie benötigen. Eine Datenweitergabe an Empfänger außerhalb unserer Einrichtung erfolgt nur bei Vorliegen einer gesetzlichen Verpflichtung/Erlaubnis, zur Umsetzung berechtigter Interessen oder wenn Sie uns Ihre Einwilligung gegeben haben. Die Offenlegung personenbezogener Daten von nachweislich infizierten oder unter Infektionsverdacht stehenden Personen zur Information von Kontaktpersonen erfolgt ausnahmsweise nur dann, wenn die Kenntnis der Identität für die Vorsorgemaßnahmen der Kontaktpersonen ausnahmsweise erforderlich ist.

5. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Wir speichern die erhobenen Informationen nur so lange, wie dies für das Erreichen der Zwecke notwendig ist, für die sie erfasst wurden, in der Regel für die Dauer von einem Monat (Besucher-/Kontaktlisten). Einmalig ausgegebene Informationsblätter (insbesondere zu den bei uns geltenden Hygienevorschriften), die wir von Ihnen gegenzeichnen lassen, bewahren wir längstens bis zum Ende der Pandemie auf. Im Übrigen verarbeiten wir Ihre Daten bis zur Beendigung von eventuellen Rechtsstreitigkeiten, bei denen die Daten als Beweis benötigt werden.

Datenschutzinformationen gem. Art. 13 DSGVO

Datenerhebung im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie

6. Welche Datenschutzrechte habe ich?

Recht auf Auskunft:

Sie können von uns eine Auskunft verlangen, ob und in welchem Ausmaß wir Ihre Daten verarbeiten.

Recht auf Berichtigung:

Verarbeiten wir Ihre Daten, die unvollständig oder unrichtig sind, so können Sie jederzeit deren Berichtigung bzw. deren Vervollständigung von uns verlangen.

Recht auf Löschung:

Sie können von uns die Löschung Ihrer Daten verlangen, sofern wir diese unrechtmäßig verarbeiten oder die Verarbeitung unverhältnismäßig in Ihre berechtigten Schutzinteressen eingreift. Bitte beachten Sie, dass es Gründe geben kann, die einer sofortigen Löschung entgegenstehen, z.B. im Fall von gesetzlich geregelten Aufbewahrungspflichten. Unabhängig von der Wahrnehmung Ihres Rechts auf Löschung, werden wir Ihre Daten umgehend und vollständig löschen, soweit keine diesbezügliche rechtsgeschäftliche oder gesetzliche Aufbewahrungspflicht entgegensteht.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung:

Sie können von uns die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten verlangen, wenn

- Sie die Richtigkeit der Daten bestreiten, und zwar für eine Dauer, die es uns ermöglicht, die Richtigkeit der Daten zu überprüfen.
- die Verarbeitung der Daten unrechtmäßig ist, Sie aber eine Löschung ablehnen und stattdessen eine Einschränkung der Datennutzung verlangen,
- wir die Daten für den vorgesehenen Zweck nicht mehr benötigen, Sie diese Daten aber noch zur Geltendmachung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen brauchen, oder
- Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung der Daten eingelegt haben.

Recht auf Datenübertragbarkeit

Widerspruchsrecht:

Verarbeiten wir Ihre Daten aus berechtigtem Interesse, so können Sie gegen diese Datenverarbeitung jederzeit Widerspruch einlegen. Wir verarbeiten dann Ihre Daten nicht mehr, es sei denn, wir können Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung von Rechtsansprüchen.

Beschwerderecht:

Sind Sie der Meinung, dass wir bei der Verarbeitung Ihrer Daten gegen deutsches oder europäisches Datenschutzrecht verstoßen, so bitten wir Sie, mit uns Kontakt aufzunehmen, um Fragen aufzuklären zu können. Sie haben selbstverständlich auch das Recht, sich an die für Sie zuständige Aufsichtsbehörde, das jeweilige Landesamt für Datenschutzaufsicht, zu wenden.